



Presseinformation

Ein Kinderarche-Oskar für den Biker Mister Zett

Pirna. Am Mittwoch, 26. September, 15 Uhr zeichnet die Kinderarche Sachsen erstmals einen Pirnaer mit dem Kinderarche-Oskar 2012 aus. Der Preisträger ist Thomas Zeligmann, der seit 17 Jahren mit den Motorradfreunden Beinhart Pirna e.V. Heimkinderausfahrten organisiert und jedes Jahr hunderte Kinder glücklich macht. Er erhält den Kinderarche-Oskar für besonders kinderfreundliches Handeln im Rahmen der Festveranstaltung anlässlich 100 Jahre Heimbetreuung im Kreis Leipzig in den Räumen unserer Tagesgruppe Großdalzig.

Seit 1996 sorgt Thomas Zeligmann – auch bekannt als Mister Zett – dafür, dass Kinder und Jugendliche aus Kinderheimen ihre Heimat mal aus einer anderen „Perspektive“ kennen lernen, nämlich vom Rücksitz eines Motorrades aus. Zusätzlich zur Ausfahrt selbst organisieren die Biker außerdem ein spannendes Rahmenprogramm, wo die Kinder sich austoben oder einfach ihren Spaß haben können. Begonnen hatten die Ausfahrten mit 70 Motorrädern und 50 Kindern – im Juni 2012 erreichte die 17. Heimkinderausfahrt mit über 600 Motorrädern und 517 Kindern einen neuen Rekord. „Die Begeisterung der Kinder zu unserer ersten Ausfahrt sprach für sich“, erinnert sich Thomas Zeligmann an die Anfänge, „da standen wir einfach in der Verpflichtung.“

Als Vorsitzender des Vereins MF Beinhart Pirna war Mister Zett von Anfang an der „Motor“ der Heimkinderausfahrten. „Ich habe immer wieder den Anstoß gegeben, auch in schwierigen Zeiten weiterzumachen“, sagt der 46-Jährige, der im bürgerlichen Leben als Verkäufer arbeitet. „Vielleicht wären wir sonst nicht bis zur 17. Ausfahrt gekommen.“ Seine größte Motivation, immer wieder andere Biker anzusprechen, Sponsoren zu suchen, für die Sicherheit zu sorgen, seine Zeit und Kraft zu opfern: „Wenn man an dem Tag in die Kinderaugen schaut, dann weiß man, wofür man es macht.“

Zum Hintergrund:

Von Juni bis November 2012 vergibt die Kinderarche Sachsen den Kinderarche-Oskar 2012 und rückt jeden Monat drei besonders kinderfreundliche Sachsen ins Rampenlicht. Menschen, die ein gutes Vorbild für unsere Gesellschaft sind. Menschen, die sonst auf der Bühne des Alltags, fernab vom Scheinwerferlicht, Kinderfreundlichkeit aus innerer Überzeugung und mit viel Liebe leben. Dieses Engagement belohnt die Kinderarche Sachsen anlässlich ihres 20-jährigen Jubiläums. Die Preisträger erhalten neben einem einzigartigen Keramikpreis, dem Kinderarche-Oskar 2012, auch attraktive Sachpreise. Zudem ehrt der Ministerpräsident von Sachsen, Stanislaw Tillich, alle Preisträger am 13. November zum Abschluss der Kinderarche-Kampagne persönlich in der Staatskanzlei.

Mehr Infos unter www.kinderfreundliche-sachsen.de.

Die Kinderarche Sachsen ist ein großer anerkannter Träger der freien Kinder- und Jugendhilfe mit einem breiten Angebotsspektrum. Der Verein betreibt über 40 Angebote in sieben Landkreisen und in der Landeshauptstadt Dresden. In den Wohn- und Tagesgruppen, in Mutter/Vater-Kind-Häusern, Familienhilfen und Kindertagesstätten betreuen die etwa 400 Mitarbeiter über 1.300 Kinder und Jugendliche, die zum Teil aus hoch belasteten Lebensverhältnissen kommen.

Seit Gründung des Vereins im Mai 1992 haben über 7.000 Kinder und Jugendliche auf der Kinderarche Sachsen ein Zuhause, Annahme und Ermutigung gefunden. In der geschützten Atmosphäre der Wohn- und Tagesgruppen sowie im anregenden Umfeld der Kindertagesstätten gewinnen sie Vertrauen zu sich selbst und zu anderen Menschen, erfahren Förderung, Zuwendung und Unterstützung.

Kontakt:

Matthias Lang, Vorstand
Telefon (0351) 8 37 23-0
m.lang@kinderarche-sachsen.de

Birgit Andert, Öffentlichkeitsarbeit
Telefon 0173 9 60 34 68
b.andert@kinderarche-sachsen.de